



Datum: 31.01.2019

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Bürgermeisterbüro/Ratsbüro	Sachbearb.: Frau Lingemann
----------------	------------------------------------	-------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Bürgermeisterbüro					

TOP: Fraktionsanträge
- Information über den aktuellen Sachstand

Produktgruppe: 11.01 Verwaltungsmanagement

1. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung nimmt den in der Vorlage dargestellten aktuellen Sachstand der Fraktionsanträge zur Kenntnis.

2. Sachverhalt und Begründung:

Die Stadtvertretung hat am 26.02.2013 beschlossen, in jeder 1. Ratssitzung eines Quartals turnusmäßig den Tagesordnungspunkt "Fraktionsanträge - Information über den aktuellen Sachstand" zu behandeln. Anträge, die ab diesem Zeitpunkt gestellt werden, sollen bis zum Abschluss erläutert werden.

Zuletzt wurde mit Vorlage IX/1163 vom 18.09.2018 über den Sachstand der Fraktionsanträge berichtet. Aktuell liegen drei Fraktionsanträge vor. Der aktuelle Sachstand wurde in den Dezernaten und Fachämtern abgefragt und ist nachfolgend aufgeführt.

• **Förderregelungen für Schützenvereine und -bruderschaften**
Antrag der UWG-Ratsfraktion vom 27.03.2018

Ein Vorschlag für Förderrichtlinien zur Gewährung von städtischen Zuwendungen zum Erhalt von Schützen- und Dorfhallen bzw. Dorfhäusern wird mit Vorlage IX/1233 dem Haupt- und Finanzausschuss für die Sitzung am 14.02.2019 und der Stadtvertretung für die Sitzung am 21.02.2019 vorgelegt.

- **Steuerermäßigung für "brauchbare Jagdhunde"**
Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 10.07.2018

Mit Vorlage IX/1167 wurde der aufgearbeitete Punkt dem Haupt- und Finanzausschuss und der Stadtvertretung zusammen mit dem Entwurf eines 1. Nachtrages zur Hundesteuersatzung vorgelegt, in dem ein Ermäßigungstatbestand für Jagdhunde aufgenommen wurde. Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 29.11.2018 den 1. Nachtrag zur Hundesteuersatzung als Satzung beschlossen.

Der Antrag ist somit erledigt.

- **Anschlussbaumaßnahme im Zuge der Umgehungsstraße Bad Fredeburg**
Antrag der UWG-Ratsfraktion vom 02.10.2018

Der Antrag wurde der Stadtvertretung mit Vorlage IX/1197 vorgelegt.

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 29.11.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Die Stadt Schmallenberg unterstützt die Anstrengungen des Landesbetriebes Straßen NRW zu der Sanierung / dem Ausbau des Bereiches der L776 zwischen dem Hotel Kleins-Wiese und dem planfestgestellten Beginn der Umgehungsstraße.
- b) Die Stadtvertretung betrachtet die Leistungsfähigkeit der Kreuzung B 511 / K 36 / Leißestraße (Schulzentrum Bad Fredeburg) mit erheblicher Sorge, da mit Inbetriebnahme der Umgehungsstraße der L 776 eine Verkehrsverlagerung auf die B 511 stattfinden wird. Daher fordert sie den Landesbetrieb auf, die Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes zu überprüfen und Verkehrssicherheitsmaßnahmen vorzubereiten.

Der Antrag ist damit erledigt.